

Welche Voraussetzungen, Ziele, Optionen haben Jugendliche?

Welche Möglichkeiten der beruflichen Orientierung, der Vorbereitung und Ausbildung bestehen?

Jugendliche ohne Hauptschulabschluss / Jugendliche mit Abschluss Förderschule L, G und E								Jugendliche mit Hauptschulabschluss																																																																																																																																																																																																																																									
Jugendliche mit Mittlerem Bildungsabschluss								Jugendliche mit Mittlerem Bildungsabschluss																																																																																																																																																																																																																																									
Jugendliche mit Fachhochschulreife								Jugendliche mit Fachhochschulreife																																																																																																																																																																																																																																									
Jugendliche mit Allgemeiner Hochschulreife								Jugendliche mit Allgemeiner Hochschulreife																																																																																																																																																																																																																																									
möchten den Hauptschulabschluss machen	BVJ Produktions-schulen	BGJ/BGS	Erweiterte Realschule in Abendform	Freiwillige 10. Klasse der Förderschule	BvB	Angebote des Jugenddamms	Kostentp. HSA-Kurse																																																																																																																																																																																																																																										
möchten berufliche Vorbereitung und/oder Orientierung	BVJ Produktions-schulen	BGJ/BGS	BvB	STABIL	AGH/MAE	Kompetenz-agentur	Angebote des Jugenddamms	FSJ/FOJ																																																																																																																																																																																																																																									
möchten eine Ausbildung beginnen	Duale Ausbildung (auch Teilzeit)	EQ	BAE	Angebote des Jugenddamms																																																																																																																																																																																																																																													
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Zugangsvoraussetzungen</th> <th>Dauer</th> <th>Inhalt</th> <th>Ergebnis / Ziel</th> <th>Finanzielle Ansprüche</th> <th>Zugang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kompetenzagentur</td> <td>Jugendliche mit besonderem Förderbedarf, die von den bestehenden Angeboten nicht erreicht werden</td> <td>individuell</td> <td>sozialpädagogische Einzelarbeit, individuelle Integrations- und Bildungsplanung</td> <td>Eingliederung in das bestehende Unterstützungssystem</td> <td></td> <td>ARGE, Jugendamt, Berufsschule</td> </tr> <tr> <td>BVJ (Duales Berufsberatungsjahr) Sonderform: Produktions-schulen</td> <td>Jugendliche, die die allgemeinbildende Schule ohne Abschluss verlassen und keine Ausbildung beginnen</td> <td>1 Jahr</td> <td>praxisbezogenes Lernen, Praktikum in Betrieben oder schulischen Werkstätten, Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung</td> <td>Steigerung der Ausbildungsreife; Erwerb Hauptschulabschluss möglich; bei erfolgreicher Teilnahme Berechtigung zum Eintritt in BGJ/BGS</td> <td></td> <td>Anmeldung an Berufsschule</td> </tr> <tr> <td>BGJ/BGS (Duales Berufsberatungsjahr und Duales Berufsgrundschuljahr Soziales)</td> <td>berufsschulpflichtige Jugendliche ohne Ausbildungsplatz a) mit Versetzung in Klassenstufe 9 oder b) mit Hauptschulabschluss bzw. Abschluss FOS Lernen oder c) mit Mittlerem Bildungsabschluss</td> <td>1 Jahr</td> <td>Grundbildung in einem Berufsbild, Praxisteil wird in einem Betrieb durchgeführt (dual); bei dualisiertem BGS: qualifizierte Berufsschule Hauswirtschaft-Sozialpflege; Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung</td> <td>Erwerb Hauptschulabschluss möglich; Einmündung in duale Ausbildung mit Hauptschulabschluss Berechtigung zum Eintritt in die Berufsschule Kinderpflege bzw. Berufsschule Hauswirtschaft und ambulante Betreuung</td> <td></td> <td>Anmeldung an Berufsschule</td> </tr> <tr> <td>Werkstattschulen</td> <td>SchülerInnen aus Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen, bei denen nach 8 Pflichtschuljahren keine Aussicht auf einen erfolgreichen Schulabschluss besteht</td> <td>1 Schuljahr</td> <td>stark praxisorientierter Unterricht mit individueller Förderung und sozialpädagogischer Begleitung; ggf. Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung</td> <td>Steigerung der Ausbildungsreife; Erwerb Hauptschulabschluss möglich</td> <td></td> <td>Zuweisung durch Erweiterte Realschulen und Gesamtschulen</td> </tr> <tr> <td>Freiwilliger Besuch der 10. Klasse Förderschule</td> <td>Antrag auf Schulverlängerung und Empfehlung durch die Förderschule</td> <td>1 Schuljahr</td> <td>zielgerichtete Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss</td> <td>Erwerb Hauptschulabschluss</td> <td></td> <td>Schule</td> </tr> <tr> <td>HSA</td> <td>Personen, die nicht der Berufsschulpflicht unterliegen</td> <td>1 Jahr</td> <td>Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung</td> <td>Erwerb Hauptschulabschluss</td> <td></td> <td>Anmeldung bei Bildungsträger z. B. VHS</td> </tr> <tr> <td>BvB (Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme)</td> <td>Jugendliche ohne beruflichen Erstabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>10 Monate; Verlängerung mögl.</td> <td>Berufsorientierung; Grundbildung in einem Berufsbild; ggf. Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung</td> <td>Steigerung der Ausbildungsreife; Einmündung in duale Ausbildung; Erwerb Hauptschulabschluss möglich</td> <td>Berufsausbildungsbeihilfe</td> <td>Agentur für Arbeit</td> </tr> <tr> <td>EQ (Einstiegsqualifizierung)</td> <td>Jugendliche mit aus individuellen Gründen eingeschränkter Vermittlungsperspektive</td> <td>6 - 12 Monate</td> <td>Langzeitpraktikum; Einblick in einen Betrieb und in das Berufsleben</td> <td>Einmündung in betriebliche Ausbildung; ggf. Anrechnung der EQ auf Ausbildungs-dauer</td> <td>Zuschuss an Arbeitgeber zur Vergütung (max. 212-45 zzgl. Pauschale zur Sozialversicherung)</td> <td>Agentur für Arbeit, ARGE, Kammern</td> </tr> <tr> <td>abH (Ausbildungsbegleitende Hilfen)</td> <td>Jugendliche, die kognitive und sozialpädagogische Hilfen während der dualen Erstausbildung benötigen</td> <td>für die Dauer der Ausbildung</td> <td>Förder- und Stützunterricht in Gruppen oder Einzeltraining zur Überwindung schulischer, fachpraktischer oder persönlicher Probleme; Sozialpädagogische Begleitung; Unterricht außerhalb der Arbeitszeit; Dauer zwischen 3 und 6 Stunden/Woche, je nach Bedarf</td> <td>Aufarbeiten bzw. Prävention schulischer, fachpraktischer Defizite und persönlicher Problematiken; Sicherstellen der erfolgreichen Berufsausbildung</td> <td></td> <td>Agentur für Arbeit, ARGE</td> </tr> <tr> <td>STABIL</td> <td>Jugendliche im Bezug von Arbeitslosengeld II mit erheblichen Defiziten in Schule und Sozialisation</td> <td>individuell</td> <td>niederschwelliges Angebot; Potenzialanalyse, fachliche Qualifizierung, Bewerbertraining, Kinderbetreuung für junge Eltern</td> <td>Erhöhung der Ausbildungsfähigkeit; ggf. Integration in Ausbildungs- und Arbeitsmarkt</td> <td></td> <td>ARGE</td> </tr> <tr> <td>Weitere Angebote: z.B. AGH/MAE (Arbeitsbegleitet mit Mehraufwandsentschädigung)</td> <td>arbeitslose Jugendliche im Bezug von Arbeitslosengeld II, die aus individuellen Gründen nicht unmittelbar in Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu integrieren sind</td> <td>i. d. R. 6 Monate Verlängerung bis 12 Monate mögl.</td> <td>unterschiedliche inhaltliche Präzisierungspunkte je nach Maßnahme; Erwerb berufs- und betriebspraktischer Kenntnisse und Fähigkeiten; AGH „Motive“ Vorbereitung auf externe Prüfung zum Mittlerem Bildungsabschluss möglich</td> <td>Entwicklung sozialer und berufspraktischer Kompetenzen; Steigerung der Ausbildungs- und Arbeitsfähigkeit; AGH „Motive“; Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss möglich</td> <td>Mehraufwands-entschädigung</td> <td>ARGE</td> </tr> <tr> <td>FSJ</td> <td>Freiwilliges Soziales Jahr</td> <td>12-18 Monate</td> <td>je nach Einsatzort unterschiedliche Aufgaben Beginn jeweils September/Oktober z.B. in Krankenhäusern oder Behinderteneinrichtungen</td> <td>Zertifikat; ggf. Vorbereitung auf Beruf oder Studium; für junge Männer unter 24 Jahren FSJ als Zivildienst möglich</td> <td>Taschengeld Sold</td> <td>verschiedene Träger Info unter: www.saarland.de/1227.htm</td> </tr> <tr> <td>FOJ</td> <td>Freiwilliges Ökologisches Jahr</td> <td>12-18 Monate</td> <td>je nach Einsatzort unterschiedliche Aufgaben im Bereich Umwelt- und Naturschutz Beginn jeweils 1. September</td> <td>Zertifikat; ggf. Vorbereitung auf Beruf oder Studium; für junge Männer unter 24 Jahren FOJ als Zivildienst möglich</td> <td>Taschengeld Sold</td> <td>verschiedene Träger Info unter: www.saarland.de/12395.htm</td> </tr> <tr> <td>Angebote des Jugenddamms z. B. Berufliche Sonderförderung</td> <td>Jugendliche zwischen 15 - 22 Jahren, deren Entwicklung gefährdet oder beeinträchtigt ist; Jugendhilfesondermaßnahme muss festgestellt sein</td> <td>1 Schuljahr</td> <td>telestationäre Jugendhilfemaßnahme, schulische Förderung, Berufsorientierung; nachrangig zu Angeboten von Schulen und Arbeitsverwaltung</td> <td>persönliche und soziale Stabilisierung; Heranführen an berufl. Anforderungen; Berufliche Sonderförderung ist als Alternative zum BVJ anerkannt</td> <td></td> <td>Jugendamt</td> </tr> <tr> <td colspan="20"> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Zugangsvoraussetzungen</th> <th>Dauer</th> <th>Inhalt</th> <th>Ergebnis / Ziel</th> <th>Finanzielle Ansprüche</th> <th>Zugang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>BFS</td> <td>Hauptschulabschluss mit bestimmtem Notenprofil und Berechtigungsvormerk für BFS</td> <td>2 Jahre</td> <td>berufsübergreifende Kenntnisse und Fertigkeiten; breit angelegtes Grundwissen in ausgewählten Bildungsgang; Gewerkschule, Handeschule, Sozialgeschichte</td> <td>Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss; bei bestimmten Notencharakteristika Berechtigung zum Eintritt in berufl. Gymnasium (entsprechende Fachrichtung)</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Berufsschule</td> </tr> <tr> <td>BAE</td> <td>Ausbildungsfähige Jugendliche ohne berufl. Erstausbildung bei Abbruch einer dualen Ausbildung ist ggf. die Fortsetzung im Rahmen einer BAE möglich</td> <td>1 - max. 3,5 Jahre</td> <td>berufl.; Aufnahme außerbetrieblicher Ausbildung bei Bildungsträger oder kooperativ; Aufnahme fachtheoretischer Ausbildung bei Bildungsträger und fachpraktischer Ausbildung im Betrieb</td> <td>Wechsel in duale Ausbildung in Betrieb, sofern möglich; Berufsausbildung, außerbetrieblich möglich</td> <td>Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe</td> <td>Agentur für Arbeit, ARGE</td> </tr> <tr> <td>Duale Ausbildung in Teilzeitform</td> <td>Junge Eltern, die aufgrund von a) Erziehungszeiten und/oder b) Einbindung in häusliche Pflege keine Berufsausbildung (abgeschlossen) haben</td> <td>3 - 4 Jahre</td> <td>duale Berufsausbildung nach Absprache 20-30 Wochenstunden; Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit</td> <td>Berufsausbildung</td> <td>Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe</td> <td>Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern</td> </tr> <tr> <td>Duale Ausbildung</td> <td>keine</td> <td>bis 3,5 Jahre</td> <td>duale Berufsausbildung reguläre Wochenstunden Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit</td> <td>Berufsausbildung</td> <td>Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe</td> <td>Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern</td> </tr> <tr> <td colspan="20"> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Zugangsvoraussetzungen</th> <th>Dauer</th> <th>Inhalt</th> <th>Ergebnis / Ziel</th> <th>Finanzielle Ansprüche</th> <th>Zugang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt</td> <td>1 Jahr</td> <td>schulische Vorbereitung zum Hauptschulabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Hauptschulabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>mind. 16 Jahre, Hauptschulabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>schulische Vorbereitung zum Mittlerem Bildungsabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>FOS (Fachoberschule, auch in Abendform)</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung; Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>Klasse 11: 2 Tage Schulunterricht, 3 Tage Betriebspraktikum; Klasse 12: Vollzeitunterricht; Fachrichtungen Design, Ernährung und Hauswirtschaft, Ingenieurwesen, Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung in Abendform 2-jährige Teilzeitalternativ</td> <td>Erwerb Fachhochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Abendgymnasium Saarland-Kolleg Berufliches Gymnasium</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung</td> <td>3 Jahre</td> <td>traditionelle gymnasiale Fächer; an beruflichen Gymnasien auch berufsbezogene Fächer</td> <td>Erwerb Allgemeine Hochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Kostenpflichtige Angebote</td> <td>a) mind. 16 Jahre, Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt, kein Hauptschulabschluss b) Berufsschulpflicht erfüllt, kein Mittlerer Bildungsabschluss c) Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>1 - 2,5 Jahre</td> <td>a) schulische Vorbereitung auf externen Hauptschulabschluss b) schulische Vorbereitung auf externen Mittleren Bildungsabschluss c) traditionelle gymnasiale Fächer; Vorbereitung auf Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife</td> <td>a) Erwerb Hauptschulabschluss b) Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss c) Erwerb Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife</td> <td></td> <td>Anmeldung bei privaten und öffentlichen Anbietern</td> </tr> </tbody> </table> </td> </tr> </tbody> </table> </td></tr></tbody></table>																				Name	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis / Ziel	Finanzielle Ansprüche	Zugang	Kompetenzagentur	Jugendliche mit besonderem Förderbedarf, die von den bestehenden Angeboten nicht erreicht werden	individuell	sozialpädagogische Einzelarbeit, individuelle Integrations- und Bildungsplanung	Eingliederung in das bestehende Unterstützungssystem		ARGE, Jugendamt, Berufsschule	BVJ (Duales Berufsberatungsjahr) Sonderform: Produktions-schulen	Jugendliche, die die allgemeinbildende Schule ohne Abschluss verlassen und keine Ausbildung beginnen	1 Jahr	praxisbezogenes Lernen, Praktikum in Betrieben oder schulischen Werkstätten, Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Steigerung der Ausbildungsreife; Erwerb Hauptschulabschluss möglich; bei erfolgreicher Teilnahme Berechtigung zum Eintritt in BGJ/BGS		Anmeldung an Berufsschule	BGJ/BGS (Duales Berufsberatungsjahr und Duales Berufsgrundschuljahr Soziales)	berufsschulpflichtige Jugendliche ohne Ausbildungsplatz a) mit Versetzung in Klassenstufe 9 oder b) mit Hauptschulabschluss bzw. Abschluss FOS Lernen oder c) mit Mittlerem Bildungsabschluss	1 Jahr	Grundbildung in einem Berufsbild, Praxisteil wird in einem Betrieb durchgeführt (dual); bei dualisiertem BGS: qualifizierte Berufsschule Hauswirtschaft-Sozialpflege; Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Erwerb Hauptschulabschluss möglich; Einmündung in duale Ausbildung mit Hauptschulabschluss Berechtigung zum Eintritt in die Berufsschule Kinderpflege bzw. Berufsschule Hauswirtschaft und ambulante Betreuung		Anmeldung an Berufsschule	Werkstattschulen	SchülerInnen aus Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen, bei denen nach 8 Pflichtschuljahren keine Aussicht auf einen erfolgreichen Schulabschluss besteht	1 Schuljahr	stark praxisorientierter Unterricht mit individueller Förderung und sozialpädagogischer Begleitung; ggf. Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Steigerung der Ausbildungsreife; Erwerb Hauptschulabschluss möglich		Zuweisung durch Erweiterte Realschulen und Gesamtschulen	Freiwilliger Besuch der 10. Klasse Förderschule	Antrag auf Schulverlängerung und Empfehlung durch die Förderschule	1 Schuljahr	zielgerichtete Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss	Erwerb Hauptschulabschluss		Schule	HSA	Personen, die nicht der Berufsschulpflicht unterliegen	1 Jahr	Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Erwerb Hauptschulabschluss		Anmeldung bei Bildungsträger z. B. VHS	BvB (Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme)	Jugendliche ohne beruflichen Erstabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt	10 Monate; Verlängerung mögl.	Berufsorientierung; Grundbildung in einem Berufsbild; ggf. Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Steigerung der Ausbildungsreife; Einmündung in duale Ausbildung; Erwerb Hauptschulabschluss möglich	Berufsausbildungsbeihilfe	Agentur für Arbeit	EQ (Einstiegsqualifizierung)	Jugendliche mit aus individuellen Gründen eingeschränkter Vermittlungsperspektive	6 - 12 Monate	Langzeitpraktikum; Einblick in einen Betrieb und in das Berufsleben	Einmündung in betriebliche Ausbildung; ggf. Anrechnung der EQ auf Ausbildungs-dauer	Zuschuss an Arbeitgeber zur Vergütung (max. 212-45 zzgl. Pauschale zur Sozialversicherung)	Agentur für Arbeit, ARGE, Kammern	abH (Ausbildungsbegleitende Hilfen)	Jugendliche, die kognitive und sozialpädagogische Hilfen während der dualen Erstausbildung benötigen	für die Dauer der Ausbildung	Förder- und Stützunterricht in Gruppen oder Einzeltraining zur Überwindung schulischer, fachpraktischer oder persönlicher Probleme; Sozialpädagogische Begleitung; Unterricht außerhalb der Arbeitszeit; Dauer zwischen 3 und 6 Stunden/Woche, je nach Bedarf	Aufarbeiten bzw. Prävention schulischer, fachpraktischer Defizite und persönlicher Problematiken; Sicherstellen der erfolgreichen Berufsausbildung		Agentur für Arbeit, ARGE	STABIL	Jugendliche im Bezug von Arbeitslosengeld II mit erheblichen Defiziten in Schule und Sozialisation	individuell	niederschwelliges Angebot; Potenzialanalyse, fachliche Qualifizierung, Bewerbertraining, Kinderbetreuung für junge Eltern	Erhöhung der Ausbildungsfähigkeit; ggf. Integration in Ausbildungs- und Arbeitsmarkt		ARGE	Weitere Angebote: z.B. AGH/MAE (Arbeitsbegleitet mit Mehraufwandsentschädigung)	arbeitslose Jugendliche im Bezug von Arbeitslosengeld II, die aus individuellen Gründen nicht unmittelbar in Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu integrieren sind	i. d. R. 6 Monate Verlängerung bis 12 Monate mögl.	unterschiedliche inhaltliche Präzisierungspunkte je nach Maßnahme; Erwerb berufs- und betriebspraktischer Kenntnisse und Fähigkeiten; AGH „Motive“ Vorbereitung auf externe Prüfung zum Mittlerem Bildungsabschluss möglich	Entwicklung sozialer und berufspraktischer Kompetenzen; Steigerung der Ausbildungs- und Arbeitsfähigkeit; AGH „Motive“; Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss möglich	Mehraufwands-entschädigung	ARGE	FSJ	Freiwilliges Soziales Jahr	12-18 Monate	je nach Einsatzort unterschiedliche Aufgaben Beginn jeweils September/Oktober z.B. in Krankenhäusern oder Behinderteneinrichtungen	Zertifikat; ggf. Vorbereitung auf Beruf oder Studium; für junge Männer unter 24 Jahren FSJ als Zivildienst möglich	Taschengeld Sold	verschiedene Träger Info unter: www.saarland.de/1227.htm	FOJ	Freiwilliges Ökologisches Jahr	12-18 Monate	je nach Einsatzort unterschiedliche Aufgaben im Bereich Umwelt- und Naturschutz Beginn jeweils 1. September	Zertifikat; ggf. Vorbereitung auf Beruf oder Studium; für junge Männer unter 24 Jahren FOJ als Zivildienst möglich	Taschengeld Sold	verschiedene Träger Info unter: www.saarland.de/12395.htm	Angebote des Jugenddamms z. B. Berufliche Sonderförderung	Jugendliche zwischen 15 - 22 Jahren, deren Entwicklung gefährdet oder beeinträchtigt ist; Jugendhilfesondermaßnahme muss festgestellt sein	1 Schuljahr	telestationäre Jugendhilfemaßnahme, schulische Förderung, Berufsorientierung; nachrangig zu Angeboten von Schulen und Arbeitsverwaltung	persönliche und soziale Stabilisierung; Heranführen an berufl. Anforderungen; Berufliche Sonderförderung ist als Alternative zum BVJ anerkannt		Jugendamt	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Zugangsvoraussetzungen</th> <th>Dauer</th> <th>Inhalt</th> <th>Ergebnis / Ziel</th> <th>Finanzielle Ansprüche</th> <th>Zugang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>BFS</td> <td>Hauptschulabschluss mit bestimmtem Notenprofil und Berechtigungsvormerk für BFS</td> <td>2 Jahre</td> <td>berufsübergreifende Kenntnisse und Fertigkeiten; breit angelegtes Grundwissen in ausgewählten Bildungsgang; Gewerkschule, Handeschule, Sozialgeschichte</td> <td>Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss; bei bestimmten Notencharakteristika Berechtigung zum Eintritt in berufl. Gymnasium (entsprechende Fachrichtung)</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Berufsschule</td> </tr> <tr> <td>BAE</td> <td>Ausbildungsfähige Jugendliche ohne berufl. Erstausbildung bei Abbruch einer dualen Ausbildung ist ggf. die Fortsetzung im Rahmen einer BAE möglich</td> <td>1 - max. 3,5 Jahre</td> <td>berufl.; Aufnahme außerbetrieblicher Ausbildung bei Bildungsträger oder kooperativ; Aufnahme fachtheoretischer Ausbildung bei Bildungsträger und fachpraktischer Ausbildung im Betrieb</td> <td>Wechsel in duale Ausbildung in Betrieb, sofern möglich; Berufsausbildung, außerbetrieblich möglich</td> <td>Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe</td> <td>Agentur für Arbeit, ARGE</td> </tr> <tr> <td>Duale Ausbildung in Teilzeitform</td> <td>Junge Eltern, die aufgrund von a) Erziehungszeiten und/oder b) Einbindung in häusliche Pflege keine Berufsausbildung (abgeschlossen) haben</td> <td>3 - 4 Jahre</td> <td>duale Berufsausbildung nach Absprache 20-30 Wochenstunden; Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit</td> <td>Berufsausbildung</td> <td>Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe</td> <td>Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern</td> </tr> <tr> <td>Duale Ausbildung</td> <td>keine</td> <td>bis 3,5 Jahre</td> <td>duale Berufsausbildung reguläre Wochenstunden Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit</td> <td>Berufsausbildung</td> <td>Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe</td> <td>Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern</td> </tr> <tr> <td colspan="20"> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Zugangsvoraussetzungen</th> <th>Dauer</th> <th>Inhalt</th> <th>Ergebnis / Ziel</th> <th>Finanzielle Ansprüche</th> <th>Zugang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt</td> <td>1 Jahr</td> <td>schulische Vorbereitung zum Hauptschulabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Hauptschulabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>mind. 16 Jahre, Hauptschulabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>schulische Vorbereitung zum Mittlerem Bildungsabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>FOS (Fachoberschule, auch in Abendform)</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung; Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>Klasse 11: 2 Tage Schulunterricht, 3 Tage Betriebspraktikum; Klasse 12: Vollzeitunterricht; Fachrichtungen Design, Ernährung und Hauswirtschaft, Ingenieurwesen, Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung in Abendform 2-jährige Teilzeitalternativ</td> <td>Erwerb Fachhochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Abendgymnasium Saarland-Kolleg Berufliches Gymnasium</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung</td> <td>3 Jahre</td> <td>traditionelle gymnasiale Fächer; an beruflichen Gymnasien auch berufsbezogene Fächer</td> <td>Erwerb Allgemeine Hochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Kostenpflichtige Angebote</td> <td>a) mind. 16 Jahre, Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt, kein Hauptschulabschluss b) Berufsschulpflicht erfüllt, kein Mittlerer Bildungsabschluss c) Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>1 - 2,5 Jahre</td> <td>a) schulische Vorbereitung auf externen Hauptschulabschluss b) schulische Vorbereitung auf externen Mittleren Bildungsabschluss c) traditionelle gymnasiale Fächer; Vorbereitung auf Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife</td> <td>a) Erwerb Hauptschulabschluss b) Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss c) Erwerb Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife</td> <td></td> <td>Anmeldung bei privaten und öffentlichen Anbietern</td> </tr> </tbody> </table> </td> </tr> </tbody> </table>																				Name	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis / Ziel	Finanzielle Ansprüche	Zugang	BFS	Hauptschulabschluss mit bestimmtem Notenprofil und Berechtigungsvormerk für BFS	2 Jahre	berufsübergreifende Kenntnisse und Fertigkeiten; breit angelegtes Grundwissen in ausgewählten Bildungsgang; Gewerkschule, Handeschule, Sozialgeschichte	Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss; bei bestimmten Notencharakteristika Berechtigung zum Eintritt in berufl. Gymnasium (entsprechende Fachrichtung)	ggf. BAföG	Anmeldung an Berufsschule	BAE	Ausbildungsfähige Jugendliche ohne berufl. Erstausbildung bei Abbruch einer dualen Ausbildung ist ggf. die Fortsetzung im Rahmen einer BAE möglich	1 - max. 3,5 Jahre	berufl.; Aufnahme außerbetrieblicher Ausbildung bei Bildungsträger oder kooperativ; Aufnahme fachtheoretischer Ausbildung bei Bildungsträger und fachpraktischer Ausbildung im Betrieb	Wechsel in duale Ausbildung in Betrieb, sofern möglich; Berufsausbildung, außerbetrieblich möglich	Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe	Agentur für Arbeit, ARGE	Duale Ausbildung in Teilzeitform	Junge Eltern, die aufgrund von a) Erziehungszeiten und/oder b) Einbindung in häusliche Pflege keine Berufsausbildung (abgeschlossen) haben	3 - 4 Jahre	duale Berufsausbildung nach Absprache 20-30 Wochenstunden; Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit	Berufsausbildung	Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe	Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern	Duale Ausbildung	keine	bis 3,5 Jahre	duale Berufsausbildung reguläre Wochenstunden Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit	Berufsausbildung	Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe	Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Zugangsvoraussetzungen</th> <th>Dauer</th> <th>Inhalt</th> <th>Ergebnis / Ziel</th> <th>Finanzielle Ansprüche</th> <th>Zugang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt</td> <td>1 Jahr</td> <td>schulische Vorbereitung zum Hauptschulabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Hauptschulabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>mind. 16 Jahre, Hauptschulabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>schulische Vorbereitung zum Mittlerem Bildungsabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>FOS (Fachoberschule, auch in Abendform)</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung; Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>Klasse 11: 2 Tage Schulunterricht, 3 Tage Betriebspraktikum; Klasse 12: Vollzeitunterricht; Fachrichtungen Design, Ernährung und Hauswirtschaft, Ingenieurwesen, Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung in Abendform 2-jährige Teilzeitalternativ</td> <td>Erwerb Fachhochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Abendgymnasium Saarland-Kolleg Berufliches Gymnasium</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung</td> <td>3 Jahre</td> <td>traditionelle gymnasiale Fächer; an beruflichen Gymnasien auch berufsbezogene Fächer</td> <td>Erwerb Allgemeine Hochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Kostenpflichtige Angebote</td> <td>a) mind. 16 Jahre, Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt, kein Hauptschulabschluss b) Berufsschulpflicht erfüllt, kein Mittlerer Bildungsabschluss c) Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>1 - 2,5 Jahre</td> <td>a) schulische Vorbereitung auf externen Hauptschulabschluss b) schulische Vorbereitung auf externen Mittleren Bildungsabschluss c) traditionelle gymnasiale Fächer; Vorbereitung auf Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife</td> <td>a) Erwerb Hauptschulabschluss b) Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss c) Erwerb Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife</td> <td></td> <td>Anmeldung bei privaten und öffentlichen Anbietern</td> </tr> </tbody> </table>																				Name	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis / Ziel	Finanzielle Ansprüche	Zugang	Erweiterte Realschule in Abendform	Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt	1 Jahr	schulische Vorbereitung zum Hauptschulabschluss in Abendform	Erwerb Hauptschulabschluss	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	Erweiterte Realschule in Abendform	mind. 16 Jahre, Hauptschulabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt	2 Jahre	schulische Vorbereitung zum Mittlerem Bildungsabschluss in Abendform	Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	FOS (Fachoberschule, auch in Abendform)	Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung; Vollzeitschulpflicht erfüllt	2 Jahre	Klasse 11: 2 Tage Schulunterricht, 3 Tage Betriebspraktikum; Klasse 12: Vollzeitunterricht; Fachrichtungen Design, Ernährung und Hauswirtschaft, Ingenieurwesen, Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung in Abendform 2-jährige Teilzeitalternativ	Erwerb Fachhochschulreife	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	Abendgymnasium Saarland-Kolleg Berufliches Gymnasium	Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung	3 Jahre	traditionelle gymnasiale Fächer; an beruflichen Gymnasien auch berufsbezogene Fächer	Erwerb Allgemeine Hochschulreife	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	Kostenpflichtige Angebote	a) mind. 16 Jahre, Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt, kein Hauptschulabschluss b) Berufsschulpflicht erfüllt, kein Mittlerer Bildungsabschluss c) Mittlerer Bildungsabschluss	1 - 2,5 Jahre	a) schulische Vorbereitung auf externen Hauptschulabschluss b) schulische Vorbereitung auf externen Mittleren Bildungsabschluss c) traditionelle gymnasiale Fächer; Vorbereitung auf Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife	a) Erwerb Hauptschulabschluss b) Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss c) Erwerb Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife		Anmeldung bei privaten und öffentlichen Anbietern
Name	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis / Ziel	Finanzielle Ansprüche	Zugang																																																																																																																																																																																																																																											
Kompetenzagentur	Jugendliche mit besonderem Förderbedarf, die von den bestehenden Angeboten nicht erreicht werden	individuell	sozialpädagogische Einzelarbeit, individuelle Integrations- und Bildungsplanung	Eingliederung in das bestehende Unterstützungssystem		ARGE, Jugendamt, Berufsschule																																																																																																																																																																																																																																											
BVJ (Duales Berufsberatungsjahr) Sonderform: Produktions-schulen	Jugendliche, die die allgemeinbildende Schule ohne Abschluss verlassen und keine Ausbildung beginnen	1 Jahr	praxisbezogenes Lernen, Praktikum in Betrieben oder schulischen Werkstätten, Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Steigerung der Ausbildungsreife; Erwerb Hauptschulabschluss möglich; bei erfolgreicher Teilnahme Berechtigung zum Eintritt in BGJ/BGS		Anmeldung an Berufsschule																																																																																																																																																																																																																																											
BGJ/BGS (Duales Berufsberatungsjahr und Duales Berufsgrundschuljahr Soziales)	berufsschulpflichtige Jugendliche ohne Ausbildungsplatz a) mit Versetzung in Klassenstufe 9 oder b) mit Hauptschulabschluss bzw. Abschluss FOS Lernen oder c) mit Mittlerem Bildungsabschluss	1 Jahr	Grundbildung in einem Berufsbild, Praxisteil wird in einem Betrieb durchgeführt (dual); bei dualisiertem BGS: qualifizierte Berufsschule Hauswirtschaft-Sozialpflege; Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Erwerb Hauptschulabschluss möglich; Einmündung in duale Ausbildung mit Hauptschulabschluss Berechtigung zum Eintritt in die Berufsschule Kinderpflege bzw. Berufsschule Hauswirtschaft und ambulante Betreuung		Anmeldung an Berufsschule																																																																																																																																																																																																																																											
Werkstattschulen	SchülerInnen aus Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen, bei denen nach 8 Pflichtschuljahren keine Aussicht auf einen erfolgreichen Schulabschluss besteht	1 Schuljahr	stark praxisorientierter Unterricht mit individueller Förderung und sozialpädagogischer Begleitung; ggf. Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Steigerung der Ausbildungsreife; Erwerb Hauptschulabschluss möglich		Zuweisung durch Erweiterte Realschulen und Gesamtschulen																																																																																																																																																																																																																																											
Freiwilliger Besuch der 10. Klasse Förderschule	Antrag auf Schulverlängerung und Empfehlung durch die Förderschule	1 Schuljahr	zielgerichtete Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss	Erwerb Hauptschulabschluss		Schule																																																																																																																																																																																																																																											
HSA	Personen, die nicht der Berufsschulpflicht unterliegen	1 Jahr	Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Erwerb Hauptschulabschluss		Anmeldung bei Bildungsträger z. B. VHS																																																																																																																																																																																																																																											
BvB (Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme)	Jugendliche ohne beruflichen Erstabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt	10 Monate; Verlängerung mögl.	Berufsorientierung; Grundbildung in einem Berufsbild; ggf. Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Steigerung der Ausbildungsreife; Einmündung in duale Ausbildung; Erwerb Hauptschulabschluss möglich	Berufsausbildungsbeihilfe	Agentur für Arbeit																																																																																																																																																																																																																																											
EQ (Einstiegsqualifizierung)	Jugendliche mit aus individuellen Gründen eingeschränkter Vermittlungsperspektive	6 - 12 Monate	Langzeitpraktikum; Einblick in einen Betrieb und in das Berufsleben	Einmündung in betriebliche Ausbildung; ggf. Anrechnung der EQ auf Ausbildungs-dauer	Zuschuss an Arbeitgeber zur Vergütung (max. 212-45 zzgl. Pauschale zur Sozialversicherung)	Agentur für Arbeit, ARGE, Kammern																																																																																																																																																																																																																																											
abH (Ausbildungsbegleitende Hilfen)	Jugendliche, die kognitive und sozialpädagogische Hilfen während der dualen Erstausbildung benötigen	für die Dauer der Ausbildung	Förder- und Stützunterricht in Gruppen oder Einzeltraining zur Überwindung schulischer, fachpraktischer oder persönlicher Probleme; Sozialpädagogische Begleitung; Unterricht außerhalb der Arbeitszeit; Dauer zwischen 3 und 6 Stunden/Woche, je nach Bedarf	Aufarbeiten bzw. Prävention schulischer, fachpraktischer Defizite und persönlicher Problematiken; Sicherstellen der erfolgreichen Berufsausbildung		Agentur für Arbeit, ARGE																																																																																																																																																																																																																																											
STABIL	Jugendliche im Bezug von Arbeitslosengeld II mit erheblichen Defiziten in Schule und Sozialisation	individuell	niederschwelliges Angebot; Potenzialanalyse, fachliche Qualifizierung, Bewerbertraining, Kinderbetreuung für junge Eltern	Erhöhung der Ausbildungsfähigkeit; ggf. Integration in Ausbildungs- und Arbeitsmarkt		ARGE																																																																																																																																																																																																																																											
Weitere Angebote: z.B. AGH/MAE (Arbeitsbegleitet mit Mehraufwandsentschädigung)	arbeitslose Jugendliche im Bezug von Arbeitslosengeld II, die aus individuellen Gründen nicht unmittelbar in Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu integrieren sind	i. d. R. 6 Monate Verlängerung bis 12 Monate mögl.	unterschiedliche inhaltliche Präzisierungspunkte je nach Maßnahme; Erwerb berufs- und betriebspraktischer Kenntnisse und Fähigkeiten; AGH „Motive“ Vorbereitung auf externe Prüfung zum Mittlerem Bildungsabschluss möglich	Entwicklung sozialer und berufspraktischer Kompetenzen; Steigerung der Ausbildungs- und Arbeitsfähigkeit; AGH „Motive“; Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss möglich	Mehraufwands-entschädigung	ARGE																																																																																																																																																																																																																																											
FSJ	Freiwilliges Soziales Jahr	12-18 Monate	je nach Einsatzort unterschiedliche Aufgaben Beginn jeweils September/Oktober z.B. in Krankenhäusern oder Behinderteneinrichtungen	Zertifikat; ggf. Vorbereitung auf Beruf oder Studium; für junge Männer unter 24 Jahren FSJ als Zivildienst möglich	Taschengeld Sold	verschiedene Träger Info unter: www.saarland.de/1227.htm																																																																																																																																																																																																																																											
FOJ	Freiwilliges Ökologisches Jahr	12-18 Monate	je nach Einsatzort unterschiedliche Aufgaben im Bereich Umwelt- und Naturschutz Beginn jeweils 1. September	Zertifikat; ggf. Vorbereitung auf Beruf oder Studium; für junge Männer unter 24 Jahren FOJ als Zivildienst möglich	Taschengeld Sold	verschiedene Träger Info unter: www.saarland.de/12395.htm																																																																																																																																																																																																																																											
Angebote des Jugenddamms z. B. Berufliche Sonderförderung	Jugendliche zwischen 15 - 22 Jahren, deren Entwicklung gefährdet oder beeinträchtigt ist; Jugendhilfesondermaßnahme muss festgestellt sein	1 Schuljahr	telestationäre Jugendhilfemaßnahme, schulische Förderung, Berufsorientierung; nachrangig zu Angeboten von Schulen und Arbeitsverwaltung	persönliche und soziale Stabilisierung; Heranführen an berufl. Anforderungen; Berufliche Sonderförderung ist als Alternative zum BVJ anerkannt		Jugendamt																																																																																																																																																																																																																																											
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Zugangsvoraussetzungen</th> <th>Dauer</th> <th>Inhalt</th> <th>Ergebnis / Ziel</th> <th>Finanzielle Ansprüche</th> <th>Zugang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>BFS</td> <td>Hauptschulabschluss mit bestimmtem Notenprofil und Berechtigungsvormerk für BFS</td> <td>2 Jahre</td> <td>berufsübergreifende Kenntnisse und Fertigkeiten; breit angelegtes Grundwissen in ausgewählten Bildungsgang; Gewerkschule, Handeschule, Sozialgeschichte</td> <td>Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss; bei bestimmten Notencharakteristika Berechtigung zum Eintritt in berufl. Gymnasium (entsprechende Fachrichtung)</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Berufsschule</td> </tr> <tr> <td>BAE</td> <td>Ausbildungsfähige Jugendliche ohne berufl. Erstausbildung bei Abbruch einer dualen Ausbildung ist ggf. die Fortsetzung im Rahmen einer BAE möglich</td> <td>1 - max. 3,5 Jahre</td> <td>berufl.; Aufnahme außerbetrieblicher Ausbildung bei Bildungsträger oder kooperativ; Aufnahme fachtheoretischer Ausbildung bei Bildungsträger und fachpraktischer Ausbildung im Betrieb</td> <td>Wechsel in duale Ausbildung in Betrieb, sofern möglich; Berufsausbildung, außerbetrieblich möglich</td> <td>Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe</td> <td>Agentur für Arbeit, ARGE</td> </tr> <tr> <td>Duale Ausbildung in Teilzeitform</td> <td>Junge Eltern, die aufgrund von a) Erziehungszeiten und/oder b) Einbindung in häusliche Pflege keine Berufsausbildung (abgeschlossen) haben</td> <td>3 - 4 Jahre</td> <td>duale Berufsausbildung nach Absprache 20-30 Wochenstunden; Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit</td> <td>Berufsausbildung</td> <td>Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe</td> <td>Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern</td> </tr> <tr> <td>Duale Ausbildung</td> <td>keine</td> <td>bis 3,5 Jahre</td> <td>duale Berufsausbildung reguläre Wochenstunden Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit</td> <td>Berufsausbildung</td> <td>Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe</td> <td>Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern</td> </tr> <tr> <td colspan="20"> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Zugangsvoraussetzungen</th> <th>Dauer</th> <th>Inhalt</th> <th>Ergebnis / Ziel</th> <th>Finanzielle Ansprüche</th> <th>Zugang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt</td> <td>1 Jahr</td> <td>schulische Vorbereitung zum Hauptschulabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Hauptschulabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>mind. 16 Jahre, Hauptschulabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>schulische Vorbereitung zum Mittlerem Bildungsabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>FOS (Fachoberschule, auch in Abendform)</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung; Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>Klasse 11: 2 Tage Schulunterricht, 3 Tage Betriebspraktikum; Klasse 12: Vollzeitunterricht; Fachrichtungen Design, Ernährung und Hauswirtschaft, Ingenieurwesen, Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung in Abendform 2-jährige Teilzeitalternativ</td> <td>Erwerb Fachhochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Abendgymnasium Saarland-Kolleg Berufliches Gymnasium</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung</td> <td>3 Jahre</td> <td>traditionelle gymnasiale Fächer; an beruflichen Gymnasien auch berufsbezogene Fächer</td> <td>Erwerb Allgemeine Hochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Kostenpflichtige Angebote</td> <td>a) mind. 16 Jahre, Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt, kein Hauptschulabschluss b) Berufsschulpflicht erfüllt, kein Mittlerer Bildungsabschluss c) Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>1 - 2,5 Jahre</td> <td>a) schulische Vorbereitung auf externen Hauptschulabschluss b) schulische Vorbereitung auf externen Mittleren Bildungsabschluss c) traditionelle gymnasiale Fächer; Vorbereitung auf Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife</td> <td>a) Erwerb Hauptschulabschluss b) Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss c) Erwerb Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife</td> <td></td> <td>Anmeldung bei privaten und öffentlichen Anbietern</td> </tr> </tbody> </table> </td> </tr> </tbody> </table>																				Name	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis / Ziel	Finanzielle Ansprüche	Zugang	BFS	Hauptschulabschluss mit bestimmtem Notenprofil und Berechtigungsvormerk für BFS	2 Jahre	berufsübergreifende Kenntnisse und Fertigkeiten; breit angelegtes Grundwissen in ausgewählten Bildungsgang; Gewerkschule, Handeschule, Sozialgeschichte	Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss; bei bestimmten Notencharakteristika Berechtigung zum Eintritt in berufl. Gymnasium (entsprechende Fachrichtung)	ggf. BAföG	Anmeldung an Berufsschule	BAE	Ausbildungsfähige Jugendliche ohne berufl. Erstausbildung bei Abbruch einer dualen Ausbildung ist ggf. die Fortsetzung im Rahmen einer BAE möglich	1 - max. 3,5 Jahre	berufl.; Aufnahme außerbetrieblicher Ausbildung bei Bildungsträger oder kooperativ; Aufnahme fachtheoretischer Ausbildung bei Bildungsträger und fachpraktischer Ausbildung im Betrieb	Wechsel in duale Ausbildung in Betrieb, sofern möglich; Berufsausbildung, außerbetrieblich möglich	Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe	Agentur für Arbeit, ARGE	Duale Ausbildung in Teilzeitform	Junge Eltern, die aufgrund von a) Erziehungszeiten und/oder b) Einbindung in häusliche Pflege keine Berufsausbildung (abgeschlossen) haben	3 - 4 Jahre	duale Berufsausbildung nach Absprache 20-30 Wochenstunden; Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit	Berufsausbildung	Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe	Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern	Duale Ausbildung	keine	bis 3,5 Jahre	duale Berufsausbildung reguläre Wochenstunden Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit	Berufsausbildung	Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe	Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Zugangsvoraussetzungen</th> <th>Dauer</th> <th>Inhalt</th> <th>Ergebnis / Ziel</th> <th>Finanzielle Ansprüche</th> <th>Zugang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt</td> <td>1 Jahr</td> <td>schulische Vorbereitung zum Hauptschulabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Hauptschulabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>mind. 16 Jahre, Hauptschulabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>schulische Vorbereitung zum Mittlerem Bildungsabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>FOS (Fachoberschule, auch in Abendform)</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung; Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>Klasse 11: 2 Tage Schulunterricht, 3 Tage Betriebspraktikum; Klasse 12: Vollzeitunterricht; Fachrichtungen Design, Ernährung und Hauswirtschaft, Ingenieurwesen, Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung in Abendform 2-jährige Teilzeitalternativ</td> <td>Erwerb Fachhochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Abendgymnasium Saarland-Kolleg Berufliches Gymnasium</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung</td> <td>3 Jahre</td> <td>traditionelle gymnasiale Fächer; an beruflichen Gymnasien auch berufsbezogene Fächer</td> <td>Erwerb Allgemeine Hochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Kostenpflichtige Angebote</td> <td>a) mind. 16 Jahre, Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt, kein Hauptschulabschluss b) Berufsschulpflicht erfüllt, kein Mittlerer Bildungsabschluss c) Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>1 - 2,5 Jahre</td> <td>a) schulische Vorbereitung auf externen Hauptschulabschluss b) schulische Vorbereitung auf externen Mittleren Bildungsabschluss c) traditionelle gymnasiale Fächer; Vorbereitung auf Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife</td> <td>a) Erwerb Hauptschulabschluss b) Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss c) Erwerb Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife</td> <td></td> <td>Anmeldung bei privaten und öffentlichen Anbietern</td> </tr> </tbody> </table>																				Name	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis / Ziel	Finanzielle Ansprüche	Zugang	Erweiterte Realschule in Abendform	Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt	1 Jahr	schulische Vorbereitung zum Hauptschulabschluss in Abendform	Erwerb Hauptschulabschluss	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	Erweiterte Realschule in Abendform	mind. 16 Jahre, Hauptschulabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt	2 Jahre	schulische Vorbereitung zum Mittlerem Bildungsabschluss in Abendform	Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	FOS (Fachoberschule, auch in Abendform)	Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung; Vollzeitschulpflicht erfüllt	2 Jahre	Klasse 11: 2 Tage Schulunterricht, 3 Tage Betriebspraktikum; Klasse 12: Vollzeitunterricht; Fachrichtungen Design, Ernährung und Hauswirtschaft, Ingenieurwesen, Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung in Abendform 2-jährige Teilzeitalternativ	Erwerb Fachhochschulreife	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	Abendgymnasium Saarland-Kolleg Berufliches Gymnasium	Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung	3 Jahre	traditionelle gymnasiale Fächer; an beruflichen Gymnasien auch berufsbezogene Fächer	Erwerb Allgemeine Hochschulreife	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	Kostenpflichtige Angebote	a) mind. 16 Jahre, Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt, kein Hauptschulabschluss b) Berufsschulpflicht erfüllt, kein Mittlerer Bildungsabschluss c) Mittlerer Bildungsabschluss	1 - 2,5 Jahre	a) schulische Vorbereitung auf externen Hauptschulabschluss b) schulische Vorbereitung auf externen Mittleren Bildungsabschluss c) traditionelle gymnasiale Fächer; Vorbereitung auf Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife	a) Erwerb Hauptschulabschluss b) Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss c) Erwerb Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife		Anmeldung bei privaten und öffentlichen Anbietern																																																																																																																													
Name	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis / Ziel	Finanzielle Ansprüche	Zugang																																																																																																																																																																																																																																											
BFS	Hauptschulabschluss mit bestimmtem Notenprofil und Berechtigungsvormerk für BFS	2 Jahre	berufsübergreifende Kenntnisse und Fertigkeiten; breit angelegtes Grundwissen in ausgewählten Bildungsgang; Gewerkschule, Handeschule, Sozialgeschichte	Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss; bei bestimmten Notencharakteristika Berechtigung zum Eintritt in berufl. Gymnasium (entsprechende Fachrichtung)	ggf. BAföG	Anmeldung an Berufsschule																																																																																																																																																																																																																																											
BAE	Ausbildungsfähige Jugendliche ohne berufl. Erstausbildung bei Abbruch einer dualen Ausbildung ist ggf. die Fortsetzung im Rahmen einer BAE möglich	1 - max. 3,5 Jahre	berufl.; Aufnahme außerbetrieblicher Ausbildung bei Bildungsträger oder kooperativ; Aufnahme fachtheoretischer Ausbildung bei Bildungsträger und fachpraktischer Ausbildung im Betrieb	Wechsel in duale Ausbildung in Betrieb, sofern möglich; Berufsausbildung, außerbetrieblich möglich	Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe	Agentur für Arbeit, ARGE																																																																																																																																																																																																																																											
Duale Ausbildung in Teilzeitform	Junge Eltern, die aufgrund von a) Erziehungszeiten und/oder b) Einbindung in häusliche Pflege keine Berufsausbildung (abgeschlossen) haben	3 - 4 Jahre	duale Berufsausbildung nach Absprache 20-30 Wochenstunden; Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit	Berufsausbildung	Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe	Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern																																																																																																																																																																																																																																											
Duale Ausbildung	keine	bis 3,5 Jahre	duale Berufsausbildung reguläre Wochenstunden Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit	Berufsausbildung	Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungsbeihilfe	Bewerbung bei Betrieb; ggf. Kammern																																																																																																																																																																																																																																											
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Zugangsvoraussetzungen</th> <th>Dauer</th> <th>Inhalt</th> <th>Ergebnis / Ziel</th> <th>Finanzielle Ansprüche</th> <th>Zugang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt</td> <td>1 Jahr</td> <td>schulische Vorbereitung zum Hauptschulabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Hauptschulabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Erweiterte Realschule in Abendform</td> <td>mind. 16 Jahre, Hauptschulabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>schulische Vorbereitung zum Mittlerem Bildungsabschluss in Abendform</td> <td>Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>FOS (Fachoberschule, auch in Abendform)</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung; Vollzeitschulpflicht erfüllt</td> <td>2 Jahre</td> <td>Klasse 11: 2 Tage Schulunterricht, 3 Tage Betriebspraktikum; Klasse 12: Vollzeitunterricht; Fachrichtungen Design, Ernährung und Hauswirtschaft, Ingenieurwesen, Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung in Abendform 2-jährige Teilzeitalternativ</td> <td>Erwerb Fachhochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Abendgymnasium Saarland-Kolleg Berufliches Gymnasium</td> <td>Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung</td> <td>3 Jahre</td> <td>traditionelle gymnasiale Fächer; an beruflichen Gymnasien auch berufsbezogene Fächer</td> <td>Erwerb Allgemeine Hochschulreife</td> <td>ggf. BAföG</td> <td>Anmeldung an Schule</td> </tr> <tr> <td>Kostenpflichtige Angebote</td> <td>a) mind. 16 Jahre, Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt, kein Hauptschulabschluss b) Berufsschulpflicht erfüllt, kein Mittlerer Bildungsabschluss c) Mittlerer Bildungsabschluss</td> <td>1 - 2,5 Jahre</td> <td>a) schulische Vorbereitung auf externen Hauptschulabschluss b) schulische Vorbereitung auf externen Mittleren Bildungsabschluss c) traditionelle gymnasiale Fächer; Vorbereitung auf Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife</td> <td>a) Erwerb Hauptschulabschluss b) Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss c) Erwerb Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife</td> <td></td> <td>Anmeldung bei privaten und öffentlichen Anbietern</td> </tr> </tbody> </table>																				Name	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis / Ziel	Finanzielle Ansprüche	Zugang	Erweiterte Realschule in Abendform	Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt	1 Jahr	schulische Vorbereitung zum Hauptschulabschluss in Abendform	Erwerb Hauptschulabschluss	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	Erweiterte Realschule in Abendform	mind. 16 Jahre, Hauptschulabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt	2 Jahre	schulische Vorbereitung zum Mittlerem Bildungsabschluss in Abendform	Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	FOS (Fachoberschule, auch in Abendform)	Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung; Vollzeitschulpflicht erfüllt	2 Jahre	Klasse 11: 2 Tage Schulunterricht, 3 Tage Betriebspraktikum; Klasse 12: Vollzeitunterricht; Fachrichtungen Design, Ernährung und Hauswirtschaft, Ingenieurwesen, Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung in Abendform 2-jährige Teilzeitalternativ	Erwerb Fachhochschulreife	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	Abendgymnasium Saarland-Kolleg Berufliches Gymnasium	Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung	3 Jahre	traditionelle gymnasiale Fächer; an beruflichen Gymnasien auch berufsbezogene Fächer	Erwerb Allgemeine Hochschulreife	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule	Kostenpflichtige Angebote	a) mind. 16 Jahre, Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt, kein Hauptschulabschluss b) Berufsschulpflicht erfüllt, kein Mittlerer Bildungsabschluss c) Mittlerer Bildungsabschluss	1 - 2,5 Jahre	a) schulische Vorbereitung auf externen Hauptschulabschluss b) schulische Vorbereitung auf externen Mittleren Bildungsabschluss c) traditionelle gymnasiale Fächer; Vorbereitung auf Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife	a) Erwerb Hauptschulabschluss b) Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss c) Erwerb Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife		Anmeldung bei privaten und öffentlichen Anbietern																																																																																																																																																																																				
Name	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis / Ziel	Finanzielle Ansprüche	Zugang																																																																																																																																																																																																																																											
Erweiterte Realschule in Abendform	Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt	1 Jahr	schulische Vorbereitung zum Hauptschulabschluss in Abendform	Erwerb Hauptschulabschluss	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule																																																																																																																																																																																																																																											
Erweiterte Realschule in Abendform	mind. 16 Jahre, Hauptschulabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt	2 Jahre	schulische Vorbereitung zum Mittlerem Bildungsabschluss in Abendform	Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule																																																																																																																																																																																																																																											
FOS (Fachoberschule, auch in Abendform)	Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung; Vollzeitschulpflicht erfüllt	2 Jahre	Klasse 11: 2 Tage Schulunterricht, 3 Tage Betriebspraktikum; Klasse 12: Vollzeitunterricht; Fachrichtungen Design, Ernährung und Hauswirtschaft, Ingenieurwesen, Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung in Abendform 2-jährige Teilzeitalternativ	Erwerb Fachhochschulreife	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule																																																																																																																																																																																																																																											
Abendgymnasium Saarland-Kolleg Berufliches Gymnasium	Mittlerer Bildungsabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung	3 Jahre	traditionelle gymnasiale Fächer; an beruflichen Gymnasien auch berufsbezogene Fächer	Erwerb Allgemeine Hochschulreife	ggf. BAföG	Anmeldung an Schule																																																																																																																																																																																																																																											
Kostenpflichtige Angebote	a) mind. 16 Jahre, Vollzeit- und Berufsschulpflicht erfüllt, kein Hauptschulabschluss b) Berufsschulpflicht erfüllt, kein Mittlerer Bildungsabschluss c) Mittlerer Bildungsabschluss	1 - 2,5 Jahre	a) schulische Vorbereitung auf externen Hauptschulabschluss b) schulische Vorbereitung auf externen Mittleren Bildungsabschluss c) traditionelle gymnasiale Fächer; Vorbereitung auf Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife	a) Erwerb Hauptschulabschluss b) Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss c) Erwerb Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife		Anmeldung bei privaten und öffentlichen Anbietern																																																																																																																																																																																																																																											

Schulische Angebote	Angebote der Agentur für Arbeit / ARGE	Angebote des Jugenddamms	Duale Ausbildung (auch Teilzeit)	Angebote öffentl. und priv. Anbieter (Kostenpflicht.)	Kompetenz-agentur	Freiwilligen-dienste

Version 2.0
November 2010

Erstellt durch KoSa Koordinierungsbüro Saarbrücken

Sozialpfl. BBZ Saarbrücken Schwabenstraße 10 66111 Saarbrücken www.sbbz-sb.de	Friedrich-List-Schule KBZ Saarbrücken Stengelstraße 29 66117 Saarbrücken www.kbbz-sb.de	Techn.-gewerblich und sozialpfl. BBZ Völklingen Am Bachberg 1 66333 Völklingen www.bbz-voelklingen.de	Abendgymnasium Saarbrücken Landwehrplatz 3 66111 Saarbrücken www.abendgymnasium-saarbruecken.de	TGBBZ I Saarbrücken Am Mügelsberg 1 66111 Saarbrücken www.tgbbz1-sb.de	Günter-Wöhe-Schulen für Wirtschaft 66117 Saarbrücken www.wv-sb.de	KBBZ Völklingen Moselestraße 2a 66333 Völklingen www.kbbz-vk.de	Wirtschaftswiss. Gymnasium und Saarland-Kolleg Rheinstraße 95 66113 Saarbrücken www.wwgsk.de	TGBBZ II Saarbrücken Am Mügelsberg 1 66111 Saarbrücken www.tgbbz2-sb.de	BBZ Sulzbach Schillerstraße 7 (TG-Bereich) Schubachstraße 83 (Kfm. Bereich) 66286 Sulzbach www.bbz-sulzbach.de	KBBZ Halberg Kurt-Schumacher-Straße 20 66130 Saarbrücken www.kbbz-halberg.de	Erweiterte Realschule Bruchweiler ERS in Abendform 66121 Saarbrücken www.ers-bruchweiler.de	Agentur für Arbeit Saarbrücken Berufberatung Hafenstraße 18 66111 Saarbrücken www.arbeitsagentur.de	ARGE Saarbrücken Team U25 Nell-Breuning-Allee 6 66115 Saarbrücken www.arbeitsagentur.de	IHK Saarland Franz-Josef-Röder-Straße 9 66119 Saarbrücken www.ihk-saarland.de	HWK Saarland Hohenzollernstraße 47-49 66117 Saarbrücken www.hwk-saarland.de	Regionalverband Saarbrücken KoSa - Koordinierungsbüro Saarbrücken 66117 Saarbrücken www.kosa-net.de	Regionalverband Saarbrücken VHS - Volkshochschule Am Schlossplatz 66119 Saarbrücken www.regionalverband-saarbruecken.de/vhs	Regionalverband Saarbrücken Jugendamt Heudruckstraße 1 66117 Saarbrücken www.regionalverband-saarbruecken.de
----------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

weitere Infos unter www.kosa-net.de